

Pressestatement

Pressestatement des LBV-Geschäftsführers Helmut Beran zum geplanten Neubau einer Sesselbahn am Scheidtobel im Landkreis Oberallgäu

Gesetzesänderung zeigt dramatische Folgen in den Alpen

LBV-Geschäftsführer Helmut Beran:

„Bereits nach wenigen Wochen hebt das sogenannte 3. Modernisierungsgesetz erste Umweltstandards aus. So ist für den geplanten Neubau einer Sesselbahn am Scheidtobel im Landkreis Oberallgäu keine Umweltverträglichkeitsprüfung mehr nötig. Ein Skandal, bedenkt man, dass das Bauvorhaben in einem Gebiet mit höchsten Schutzkategorien liegt. Es ist zugleich Naturschutzgebiet, FFH-Gebiet und europäisches Vogelschutzgebiet. Wir hatten befürchtet, dass es durch das Gesetz zu solchen Folgen kommen könnte. Dass solche Bauprojekte jetzt Realität werden, ist mehr als bitter für die einzigartige Natur in den bayerischen Alpen. Der LBV wird daher alle rechtlichen Optionen prüfen.“

„Das Vorhaben zeigt erneut welchen Stellenwert der Naturschutz im Landkreis Oberallgäu hat. Die Alpen sind der Lebensraum einer Vielzahl hochbedrohter Tier- und Pflanzenarten und durch den Klimawandel besonders gefährdet. Gleichzeitig trägt Bayern eine besondere Verantwortung für den Erhalt der Arten, die in Deutschland nur in den Alpen vorkommen. Wir werden nicht zulassen, dass für kurzfristige wirtschaftliche Interessen massive Eingriffe in hochsensible Ökosysteme erfolgen, ohne dass die Umweltbelange umfassend geprüft werden.“

Hintergrund

Die Staatsregierung hatte im 3. sogenannten Modernisierungsgesetz unter dem Deckmantel des Bürokratieabbaus die Umweltstandards gesenkt und die Beteiligung der Öffentlichkeit eingeschränkt.

Über den LBV

1909 gegründet ist der LBV der älteste Naturschutzverband in Bayern und zählt aktuell 117.000 Unterstützerinnen und Unterstützer. Der LBV setzt sich durch fachlich fundierte Natur- und Artenschutzprojekte sowie Umweltbildungsmaßnahmen für den Erhalt einer vielfältigen Natur und Vogelwelt im Freistaat ein. Mehr Infos: www.lbv.de/ueber-uns.

Für Rückfragen LBV-Pressestelle:

Markus Erlwein | Stefanie Bernhardt | Franziska Back, E-Mail: presse@lbv.de

Tel.: 09174/4775 -7180 | -7184 | -7187. Mobil: 0172-6873773.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an presse@lbv.de.